



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN!



27. November 2020

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag	27.11.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Samstag	28.11.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Sonntag	29.11.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Montag	30.11.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Dienstag	01.12.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Mittwoch	02.12.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Donnerstag	03.12.2020	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Freitag	04.12.2020	Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen	07391-755631
Samstag	05.12.2020	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Sonntag	06.12.2020	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Montag	07.12.2020	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Dienstag	08.12.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Mittwoch	09.12.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Donnerstag	10.12.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Freitag	11.12.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Zum Nachdenken!

Erst wenn Weihnachten im Herzen ist, liegt Weihnachten auch in der Luft.

(William Turner Ellis)

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 02.12.2020

Müllabfuhr

Mittwoch, 02.12.2020

Pfarrbibliothek geöffnet

**Samstag, 05.12.2020
gg. 11:35 Uhr**

Sirenenprobealarm

Dienstag, 08.12.2020

Blaue Tonne

**Dienstag, 08.12.2020
18:00 Uhr in der Mehrzweckhalle 1.OG**

Gemeinderatssitzung

Mittwoch, 09.12.2020

**Müllabfuhr mit Abholung
Gelber Säcke**

Unsere Altersjubilare im Monat Dezember 2020

**Sr. Emelina Maier
Freiherr-von-Speth-Str. 9**

- **80. Geburtstag**

**Sr. Lotharia Mack
Freiherr-von-Speth-Str. 9**

- **90. Geburtstag**

**Sr. Aurea Diemer
Freiherr-von-Speth-Str. 9**

- **95. Geburtstag**



**Wir gratulieren herzlich und wünschen den Jubilarinnen alles Gute,
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.**

Die Gemeindeverwaltung

Ein besonderes Strahlen
erhellte wieder die Welt, die
weihnachtliche Zeit mit der
ersten Kerze Einzug erhält,
möge sie Frieden schenken,
Wärme in die Herzen lenken.
Einen schönen 1. Advent



**Mistelzweige zu verkaufen
bei Familie Falch in Gütelhofen**

Liebe Kinder ab der 1. Klasse, liebe Eltern,

aufgrund der momentanen Umstände kann das Krippenspiel nicht wie gewohnt stattfinden! Lange haben wir überlegt was wir in diesem besonderen Jahr alternativ anbieten können. Wir freuen uns, dass wir ein Stück gefunden haben mit dem wir die Weihnachtsbotschaft „coronakonform“ verkünden können.

Folgendes haben wir geplant:

Ihr erhaltet einzeln bzw. familienweise Rollen die Ihr dann Zuhause spielt und mit dem Handy filmt. Diese einzelnen Ausschnitte reihen wir aneinander zu einem kleinen Film.

Dieser wird evtl. in den Weihnachtsgottesdiensten gezeigt und ist ab Heilig Abend auf der Homepage der Gemeinde eingestellt. (näheres dazu im nächsten Amtsblatt)

Hast Du Lust mitzumachen? **Dann melde Dich bis zum 1. Dezember**

bei Familie Merkle 917466

bei Familie Härle 598770

Wenn wir genügend Teilnehmer haben, erhaltet Ihr ein paar Tage später Eure Rolle und evtl. Kostüme sowie eine Erklärung zum Datenschutz/Veröffentlichung des Films.

Wir freuen uns auf Eure Rückmeldung

Wolfgang und Nadine Merkle, Bettina Teschner und Carmen Härle

Kleinkindbetreuung für Kinder ab einem Jahr

Am 01. Januar 2021 wird die Kleinkindbetreuung für Kinder ab einem Jahr in Räumen des Wohnparks Maria Hilf beginnen. Die Betreuung wird durch die beiden Gemeinden Lauterach und Untermarchtal angeboten. Organisatorisch wird dieses Angebot bei der Kindergartenverwaltung angebunden, um bei den Betreuungsmöglichkeiten mehr Flexibilität zu haben. Für Fragen zu Betreuungszeiten oder sonstigen Detailregelungen bitten wir Sie deshalb sich direkt an die Leiterin des Kindergartens St. Peter, Schwester Erika Maria zu wenden. Gerne können Sie aber auch auf die Gemeindeverwaltung zukommen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, dem 08. Dezember 2020** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Die Beratung beginnt um **18:00 Uhr**
in der Mehrzweckhalle Untermarchtal 1. OG.

Der Gemeinderat berät nach folgender Tagesordnung:

Tagesordnung öffentlich

- | | |
|-------|--|
| TOP 1 | Protokoll der Sitzung vom 06.10.2020 |
| TOP 2 | Aufstellung des Bebauungsplans „Freiherr-von-Speth-Straße“ im beschleunigten Verfahren |
| | - Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung |
| TOP 3 | Ausstattung Verwaltung – Ersatzbeschaffung IDP Drucker |

TOP 4	Gemeinsamer Gutachterausschuss bei der Stadt Ehingen – Info und Verfahrensweise für Bestellung von Gutachtern
TOP 5	Änderung der Abfallwirtschaftssatzung - Müllgebührenkalkulation 2021
TOP 6	Betriebsplan Gemeindewald für das Jahr 2021
TOP 7	Erbbaupachtvertrag Sportverein – Beratung über Aktualisierung
TOP 8	Mietverträge der Gemeinde – Beratung über Mietanpassung
TOP 9	Mitteilungsblatt Kostenerstattung – Beratung über künftige Verfahrensweise
TOP 10	Teilnahme am Projekt Ländlicher Raum fit für Zukunft – Entscheidung über Teilnahme
TOP 11	Soforthilfeprogramm Schule – Beschaffung von Geräten
TOP 12	Hundesteuersatzung – Beratung über Änderung
TOP 13	Bekanntgaben – Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am **Montag, 30.11.2020**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung - Öffentliche Beratung

1. Vorberatung Haushaltsplan 2021
2. AWA 2023 - Soll-Konzept zur Rücknahme der Aufgaben der Abfallwirtschaft auf den Alb-Donau-Kreis - Vorberatung
3. Widmung der Kreisstraße K 7302 (Albrecht-Berblinger-Straße) im Ulmer Norden
4. K 7415 Radweg Rottenacker - Unterstadion - Vergabe der Arbeiten
5. K 7301 - OD Langenau; Anerkennung der Schlussabrechnung
6. Bekanntgaben

Heiner Scheffold - Landrat

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Dienstag, 01.12.2020**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung - Öffentliche Beratung

1. Vorberatung Haushaltsplan 2021
2. Erweiterung des Werkstattgebäudes A der Gewerblichen Schule Ehingen
- Baubeschluss
3. Sanierung der Mensaküche der Valckenburgschule Ulm, Anerkennung der Schlussabrechnung
4. Bekanntgaben

Heiner Scheffold – Landrat

Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

Am **Mittwoch, 02.12.2020**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung - Öffentliche Beratung

1. Vorberatung Haushaltsplan 2021
2. Bekanntgaben

Heiner Scheffold – Landrat

Qualifizierungslehrgang Hauswirtschafterin / Hauswirtschafter An der Max-Eyth-Landwirtschaftsschule in Ulm Anmeldeschluss 30.12.2020

Hauswirtschaft ist ein moderner und attraktiver Dienstleistungsberuf. Die Einsatzorte sind sehr vielseitig, beispielsweise in Wohneinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Senioren sowie in Häusern für Menschen mit Behinderung, in Kantinen und Mensen, in Tagungshäusern und in Internaten sowie in Privathaushalten und Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe. Auch für den Quereinstieg gibt es dazu Bildungswege. So ist die Zulassung zur Abschlussprüfung im Berufsfeld Hauswirtschaft auch mit dem Nachweis von entsprechender berufspraktischer Tätigkeit möglich, was auch eine Tätigkeit im eigenen Familienhaushalt einschließt. Zur Abschlussprüfung kann zugelassen werden, wer mindestens das Eineinhalbfache (4,5 Jahre) der vorgeschriebenen dreijährigen Ausbildungszeit in der Hauswirtschaft tätig war.

Das darauf ausgerichtete Qualifizierungsangebot der Max-Eyth-Landwirtschaftsschule in Ulm richtet sich an Personen, die jahrelang ihre Familie und den Haushalt versorgt haben, sich beruflich umorientieren möchten oder beruflich in der Hauswirtschaft tätig sind und durch den Berufsabschluss bessere Beschäftigungschancen anstreben.

Der Vorbereitungslehrgang mit theoretischem und praktischem Unterricht in Teilzeitform beginnt im März 2021 und endet im Juli 2022. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Vielseitiges Berufsfeld. Im Mittelpunkt der Arbeit von Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschaftern stehen die vielfältigen Bedürfnisse und Wünsche der zu versorgenden Personen. Sie lernen beispielsweise Menüfolgen bedarfsgerecht zu planen, Speisen fachgerecht zuzubereiten und zu servieren, den Wareneinkauf und die Warenlagerung zu managen sowie Textilien und Räume professionell zu pflegen.

Einen weiteren wichtigen Teil der hauswirtschaftlichen Dienstleistung stellen die Betreuungsleistungen dar. Dazu gehören die Motivation und Beschäftigung der zu betreuenden Personen sowie Hilfestellungen bei Alltagsverrichtungen. Abwechslungsreiche Tätigkeiten sorgen für ein anspruchsvolles Berufsfeld.

Anmeldung und weitere Informationen Weitere Informationen gibt es zu diesem Bildungsangebot im Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Dort kann man sich auch anmelden: Telefon: 0731 185 -3122; E-Mail: ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

**Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE
durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!**

Freie Sicht im Winter / Tipps gibt die Polizei für eine sorgenfreie Fahrt in der kalten Jahreszeit

Jeder Autofahrer kennt das sobald die Temperaturen unter den Gefrierpunkt fallen. Die Scheiben sind vereist und müssen freigekratzt werden. Ein einfaches Guckloch ist zu wenig, die Scheiben müssen vor Fahrtbeginn frei sein. Das schreibt die Straßenverkehrsordnung vor. Es muss eine vollständige Sicht gegeben sein. Wer das nicht macht riskiert ein Bußgeld.

Auch ist zu beachten, dass das Eiskratzen am Auto nicht bei laufendem Motor erfolgen sollte. Das schadet zum einen der Umwelt und kann auch ein Bußgeld nach sich ziehen.

Die Sorgfaltspflicht endet aber nicht bei der eigenen Sicht. Liegen Schnee oder Eisplatten auf dem Fahrzeug, müssen diese vor Fahrtantritt entfernt werden. Dadurch können andere Verkehrsteilnehmer gefährdet werden. Weiterhin müssen alle Scheinwerfer, Blinker und Rückleuchten von Schnee und Eis befreit werden. Das gilt auch für Motorhaube, Autodach, Kennzeichen und Kofferraum des Fahrzeugs.

Beim Losfahren beschlagen in der kalten Jahreszeit schnell die Scheiben von Innen.

Die Klimaanlage kann hier wertvolle Dienste leisten. Sie entfeuchtet die Luft und sorgt in Kombination mit dem Gebläse bei beschlagenen Scheiben rascher wieder für Durchblick. Weil sie die Luft und damit die Scheiben trockener hält, sollte man im Winter generell häufiger mit eingeschalteter Klimaanlage fahren.

Um schneller eine freie Sicht zu bekommen, lohnt sich der parallele Einsatz von Klimaanlage und höchster Gebläse Stufe.

Mit Mikrofaser- oder Taschentüchern lassen sich beschlagene Scheiben ebenfalls freiwischen. Dabei sollte man darauf achten, dass durch das Wischen mit Taschentüchern keine Schlieren entstehen, die können ansonsten bei tiefstehender Sonne zum Problem werden. Streusalz und Gicht vernebeln im Winter schnell die Sicht. Daher ist es ratsam, immer für ausreichend Scheibenwaschwasser zu sorgen. Wichtig: Die richtige Mischung mit Frostschutzmitteln, damit Behälter, Leitungen und Waschwasserdüsen nicht einfrieren.



Sozialleistungen neben der Grundrente

In Deutschland beziehen rund 1,2 Millionen Menschen neben ihrer Rente weitere Sozialleistungen wie Wohngeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende, Hilfen zum Lebensunterhalt, Grundsicherung (im Alter oder bei Erwerbsminderung) oder fürsorgereiche Leistungen der Sozialen Entschädigung. Wenn sich nun ab 2021 die Rente durch den neuen Grundrentenzuschlag erhöht, dann ist geplant, dass die zahlenden Stellen automatisch prüfen, ob sich die geänderte Rentenhöhe auch auf die Sozialleistung auswirkt.

Eine ebenfalls neu eingeführte Freibetragsregelung sorgt aber dafür, dass die Sozialleistungsempfänger trotz des Grundrentenzuschlags am Monatsende mehr Geld übrig haben werden als bislang. Der individuelle Freibetrag liegt für jeden Grundrentenbezieher bei 100 Euro zuzüglich 30 Prozent der darüber liegenden Rente, wird jedoch auf 50 Prozent des Regelsatzes zur Grundsicherung begrenzt: derzeit 216 Euro. Nur der Teil der Rente, der diesen Freibetrag übersteigt, wird auf die entsprechende Sozialleistung angerechnet.

Die Rentnerinnen und Rentner selbst müssen dabei nichts unternehmen. Die Rentenversicherungsträger übermitteln der Stelle, die die Sozialleistung auszahlt, sowohl die Anzahl der persönlichen Grundrentenzeiten als auch die durch den Grundrentenzuschlag neu berechnete Rentenhöhe. Die automatische Datenanforderung durch die Sozialleistungsträger bei der Deutschen Rentenversicherung soll im Sommer 2021 starten.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Bestellen oder Herunterladen.

Beherzt eingegriffen: Unfallversichert!

Menschen, die in einer Notsituation Hilfe leisten, sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert

Karlsruhe/Stuttgart, den 19.11.2020

Sie sind die ersten, die bei einem Unfall oder körperlichen Angriff zur Stelle sind: Menschen, die Erste Hilfe leisten oder beherzt eingreifen, um andere in einer Notsituation zu retten oder zu schützen. Hilfeleistende gehen in diesen Situationen oft über ihre Grenzen hinaus und schaffen Großartiges – sogar Übermenschliches. Doch manchmal tragen sie selbst Verletzungen davon: körperliche, manchmal auch seelische Belastungen, die oft sehr viel später auftreten. Viele wissen jedoch nicht, dass sie als Hilfeleistende bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert sind. Um diese gesetzliche Leistung in den Mittelpunkt zu stellen, macht die UKBW den Versicherungsschutz für Hilfeleistende zum zentralen Thema ihrer aktuellen Kampagne.

Hilfeleistende stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Dieser Schutz ist kostenfrei und besteht automatisch: eine gesonderte Versicherung muss dafür nicht abgeschlossen werden, ein Antrag ist nicht erforderlich. Die Versicherung besteht automatisch dadurch, dass jemand einer anderen Person in einer Notsituation hilft. Darüber transparent und umfassend zu informieren, hat sich die UKBW zum Ziel gesetzt. „Helfen Sie anderen, wenn sie Hilfe brauchen – Sie sind dabei versichert“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Wir sind für Sie da, wenn Sie aufgrund ihres Hilfseinsatzes körperliche oder psychische Unterstützung benötigen oder durch Ihr Eingreifen Sachen beschädigt wurden – Ihre Sicherheit und Gesundheit haben für uns oberste Priorität“.

Der Versicherungsschutz besteht bei allen Tätigkeiten, die mit der Hilfeleistung verbunden sind. Versichert sind Menschen, die zum Beispiel eine andere Person bei einem Angriff verteidigen oder schützen, Erste Hilfe bei einer verunfallten Person leisten oder eine ertrinkende Person aus einem See retten.

Was tun, wenn beim Helfen etwas passiert?

Sollten Hilfeleistende nach ihrem Eingreifen selbst ärztliche Hilfe benötigen, sollten sie dem behandelnden Arzt mitteilen, dass sie sich die Verletzung zugezogen haben, als sie jemand anderem geholfen haben. Hilfeleistende sollten die Situation möglichst genau schildern, vielleicht sogar auf andere Helferinnen und Helfer oder Zeugen vor Ort verweisen können. Wenn Hilfeleistende körperliche oder psychische Unterstützung brauchen, sollten sie sich schnellstmöglich bei der UKBW oder bei einer Durchgangsärztin oder einem Durchgangsarzt (D-Ärzte) melden. Dies sind besonders qualifizierte ärztliche Partner der gesetzlichen Unfallversicherung.

Die UKBW-Karte für Hilfeleistende

Im Zentrum der Informationskampagne steht neben dem gesetzlichen Unfallversicherungsschutz die Karte der UKBW für Hilfeleistende. Auf der Karte sind die wichtigsten Hinweise über den Versicherungsschutz sowie der Kontakt zur Unfallkasse vermerkt. Über Kooperationspartner – wie Feuerwehr und Rettungsdienste – werden diese Karten in ganz Baden-Württemberg verteilt und direkt an Hilfeleistende ausgegeben. So soll vermieden werden, dass keine oder zu späte Kenntnis über den Versicherungsschutz unnötige Folgeschäden der Betroffenen nach sich ziehen. Die UKBW unterstützt und begleitet diese Menschen, um sie mit allen geeigneten Mitteln wieder gesund zu machen. Weitere Informationen unter www.ukbw.de/hilfeleistende.

Die neue Perikopen-Ordnung - Online-Seminar mit Dr. Evelina Volkmann



Über welchen Bibeltext die Pfarrerin am Sonntag predigt, welchen Wochenspruch der Pfarrer an den Anfang der Liturgie stellt, welches Lied nach der Schriftlesung gesungen wird – all dies bestimmen in der Regel nicht diejenigen, die den Gottesdienst gestalten. Bei der Auswahl dieser Texte orientieren sie sich an der jeweils gültigen Perikopen-Ordnung. Ein Jahr ist es her, dass in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eine neue Perikopen-Ordnung eingeführt wurde. Das passiert eher selten und lässt aufhorchen:

Inwiefern ändert sich dadurch unser Gottesdienst? Dieses Online-Seminar in die neue Perikopen-Ordnung umfasst ein Impulsreferat mit Gespräch und Fragen.

Mo, 30. November 2020, 19:30 – 21:00 Uhr

Leitung: Dr. Evelina Volkmann, Studienleiterin Fachstelle Gottesdienst

Gebühr: Teilnahme kostenfrei Anmeldung: Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau (EBAM)



Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft ab

Besitzer müssen ihre Anlage bis Ende Januar in ein bundesweites Register eingetragen – sonst droht ein Stopp der Einspeisevergütung. Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar 2021 müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraftwerke. Im Netzgebiet der Netze BW wurden in den vergangenen Monaten bereits alle Besitzer angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht. Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen: Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung selbst erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter www.marktstammdatenregister.de. Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung. Weitere Informationen auch unter: www.netze-bw.de/mastr

Aktuelle Informationen für Fahrgäste


HOT-das Home-Office-Ticket

Das HOT ist ein Angebot für alle, die Ihren Arbeitsplatz ganz oder teilweise zu Hause haben, aber trotzdem Bus und Bahn benutzen wollen.

Beim Kauf von mindestens 10 DING-Tageskarten Single pro Kalendermonat werden 2 davon automatisch erstattet (Sie müssen nichts tun).

Das Angebot gibt es testweise von Dezember bis Mai, also nur für kurze Zeit.





Wo gibt es das HOT?

Die Erstattung der Tageskarten ist nur möglich, wenn sie als HandyTicket gekauft werden, nicht am Automaten oder beim Fahrer.

HandyTickets gibt es in der kostenlosen **DING App** (für Android und iPhone) – die Registrierung für das HandyTicket erfolgt in der App oder im HandyTicket-Kundenportal.

Wichtig: Bar gekaufte Tickets können nicht erstattet werden. Es werden immer die beiden günstigsten Tageskarten Single pro Monat erstattet. Auch über das HandyTicket-Kundenportal oder als SMS-Ticket erworbene Tageskarten Single werden berücksichtigt.

Fahrplan- und Tarifinfos:
www.ding.eu

Vereinsmitteilungen

SVU-Frauengymnastikgruppe „Dienstag“

Liebe Turnerfrauen,

wir haben euch am 02.11.2020 mitgeteilt, dass wir auf Grund der aktuellen Corona-Verordnung den ganzen November keinen Sport in der Mehrzweckhalle machen dürfen.

Dies gilt auch für den Monat Dezember.

Wie es dann im Januar 2021 aussieht, wissen wir noch nicht.

Jetzt müssen wir halt abwarten.

Wir werden dann wieder im Amtsblatt darüber berichten.

Wir wünschen allen eine gute Zeit, eine Portion Ausdauer und bleibt gesund.



Was sonst noch interessiert

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Angesichts der aktuellen Lage können wir unser geplantes Programm nicht durchführen. Unsere Adventsfeier am 03.12.2020 fällt leider aus.

Wir wünschen euch auf diesem Weg eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest. In Gedanken sind wir beieinander und hoffen, dass es irgendwann eine Zeit „nach Corona“ gibt.

Bis dahin alles Liebe und Gute und bleibt gesund

Andrea Fischer und Anita Burgmaier
mit der Vorstandschaft



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung ***St. Andreas*** Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig 29.11. bis 13.12.2020

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten ist laut der neuesten Corona-Verordnungen nicht nötig.

Das Tragen vom Mundschutz ist Pflicht, wir singen nicht und halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.

Gottesdienste in Pandemiestufe 3

Pandemiestufe 3 gilt ab 19. Oktober 2020

Heute hat das Landeskabinett die Pandemiestufe 3 ausgerufen, die ab Montag gelten soll. Das bedeutet für unsere Gottesdienste, dass ab nächster Woche kein Gemeindegesang mehr möglich sein wird. Ferner müssen alle Gottesdienstbesucher verpflichtend eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen und werden beim Betreten der Kirche in einer Teilnehmerliste erfasst, um ggf. Infektionsketten rückverfolgen zu können. Bitte desinfizieren Sie sich beim Betreten der Kirchen Ihre Hände an den Desinfektionsständen, die im Kircheneingang stehen. Berücksichtigen Sie bitte auch die Anweisungen beim Kommuniongang und zum Verlassen der Kirche. Herzlichen Dank. Ferner sind Gottesdienstbesucher, die Symptome einer Covid-19-Erkrankung zeigen, wie bisher auch, gebeten, den Gottesdiensten fernzubleiben.

Wichtig ist, dass wir dennoch weiterhin Gottesdienste gemeinsam feiern können. Tragen wir mit diesen Maßnahmen auch im Sinne der uns aufgetragenen Nächstenliebe dazu bei, dass der Virus sich nicht weiterverbreitet.

Herzlichen Dank für Ihre Rücksicht und bleiben Sie weiter gesund.

Ihr Pfarrer

Gianfranco Loi

Gottesdienste in der Klosterkirche

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie dringend um Anmeldung am **Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333**.

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Damit der Sicherheitsabstand in unseren Gottesdiensten gewährleistet werden kann, ist die Zahl der Gottesdienstteilnehmerinnen begrenzt.

Die Kirche wird jeweils 20 Minuten vor dem Gottesdienstbeginn geöffnet.

Bitte halten Sie auch vor der Kirche den vorgeschriebenen Abstand.

Auch während des Gottesdienstes ist das Tragen eines Mundschutzes dringend empfohlen. Menschen, die an den einschlägigen Symptomen einer Covid-19-Erkrankung leiden, können an den Gottesdiensten nicht teilnehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal und Spiritual Hermann

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus anrufen Tel. 0737592131

1.Adventssonntag

Sa 28.11.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 29.11.	10.15 Uhr	Eucharistiefeier (Anmeldung), Klosterkirche Untermarchtal
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 30.11.	6.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 01.12.	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr Anbetung, Unterkirche des Klosters Untermarchtal	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 02.12.	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	15.30-16.00 Uhr	Bücherei im Pfarrhaus Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 03.12.		Franz Xaver
	07.30 Uhr	Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier/ Rorate, Klosterkirche
Fr 04.12.	07.00 Uhr	Laudes, Anbetung Klosterkirche
	18.30 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Sa 05.12.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes/Rorate, Klosterkirche Untermarchtal
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche Untermarchtal

2.Adventssonntag

Sa 05.12.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal Herzliche Einladung an die Erstkommunionkinder 2021 Plätze für sie und ihre Eltern sind reserviert
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 06.12.	10.15 Uhr	Öffentliche Eucharistiefeier (Anmeldung), Klosterkirche Untermarchtal
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
Mo 07.12.		Ambrosius
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 08.12.		Erwählung Mariens
	6.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 und 13.00 – 16.45 Uhr Anbetung, Unterkirche Kloster Untermarchtal	
	18.30 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Mi 09.12.	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 10.12.		Marcantonio Durando
	07.30 Uhr	Schüler-Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kapelle Talheim
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier/Rorate, Klosterkirche
Fr 11.12.	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr Anbetung, Unterkirche des Klosters	
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 12.12.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes/Rorate, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

3.Adventssonntag

Sa 12.12.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal Vorstellung der Erstkommunionkinder 2021 Plätze für die Kinder und ihre Eltern sind reserviert -Jahrtag für Anneliese und Leopold Schmid-
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 13.12.	10.15 Uhr	Eucharistiefeier (Anmeldung), Klosterkirche Untermarchtal
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	KEINE	Messe, Neuburg
	18.00 Uhr	Bußfeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Heizen in Coronazeiten

Für die kalte Jahreszeit müssen wir für Gottesdienste und andere Veranstaltungen unser gewohntes Heizverhalten aufgrund der Aerosole überdenken. Dazu haben wir von Rottenburg ein Merkblatt für das Heizen in unseren Kirchen bekommen. Ziel ist es, zusätzliche Luftbewegungen durch den Betrieb der Anlagen zu vermeiden und somit eine Risiko-Minimierung für den Übertragungsweg über die Luft zu erreichen.

Nach Rücksprache mit den Mesnerinnen und Mesnern unserer Seelsorgeeinheit haben wir uns entschlossen, unsere bestehenden Sitzbankheizungen in den Kirchen schon rechtzeitig vor den Gottesdiensten laufen zu lassen und dann zu Beginn der Gottesdienste auszuschalten, wenn eine Grundwärme erreicht ist. Bisher wurden diese erst im Lauf des Gottesdienstes ausgeschaltet. Damit soll vermieden werden, dass weitere Aerosole durch die Lüftungs- und Heizungsströme während der Gottesdienste in die Luft gelangen.

Auch hier müssen wir derzeit das Ganze erst einmal versuchen. Bitte lassen Sie als Gottesdienstbesucher uns auch Ihre Rückmeldungen und auch die ersten Erfahrungen damit zukommen.

Wir möchten versuchen, beidem gerecht zu werden: einerseits, dass Aerosole durch das Strömungsverhalten nicht weiterverteilt werden, aber andererseits, dass es Sie als Gottesdienstbesucher nicht friert. Deshalb werden wir jetzt in der Anfangszeit der Heizsaison noch etwas experimentieren müssen, wie wir damit umgehen und bitten Sie jetzt schon um Ihr Verständnis.

Informationen zur Firmung 2021 und zur Firmvorbereitung

Liebe Firmlinge, liebe Eltern der Firmlinge,
nachdem coronabedingt der Informationsnachmittag für die Firmung, der am Samstag, 14.11.20 gewesen wäre, ausfallen musste, findet ihr / finden Sie auf unserer Homepage unter "Aktuelles" oder auch unter "Sakramente" und dann im Unterpunkt "Firmung" alle notwendigen Informationen zur Firmvorbereitung und zur Firmung 2021 selbst. Natürlich kann es coronabedingt immer noch zu Veränderungen kommen. Bei weiteren Rückfragen dürfen Sie sich gerne bei uns melden.



Abendlob

im Advent

In der Adventszeit wollen wir wieder gemeinsam das Abendlob, das Abendgebet der Kirche, mit Ihnen feiern. Wir laden Sie am Mittwoch, 2. Dezember 2020 um 18⁰⁰ Uhr in Sankt Urban in Obermarchtal recht herzlich ein. Dieses Mal wird das Abendlob von der GoDi-Gruppe mitgestaltet.

Musikalische Gestaltung der öffentlichen Gottesdienste in der Klosterkirche,

Weihnachten ohne Lieder ist nicht so recht vorstellbar. Daher suchen wir für die musikalische Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste in der Vinzenzkirche Menschen, die gerne singen oder musizieren. Nach den aktuellen Vorgaben dürfen bis zu acht Personen in den Gottesdiensten singen. Die notwendigen Abstände können in der Vinzenzkirche eingehalten werden. Das Liedprogramm wird erst zusammengestellt, wenn die Besetzung steht. Die Aktion ist natürlich unter Vorbehalt und wird ggf. an die dann geltenden Corona-Regelungen angepasst.

Weihnachtsgottesdienste

Christmette Donnerstag 24.12.2020 um 18.00 Uhr und/ oder

Weihnachten Freitag 25.12.2020 um 10.15 Uhr

Probentermine Donnerstag 10.12.2020 um 20.00 Uhr in der Klosterkirche

Donnerstag 17.12.2020 um 20.00 Uhr in der Klosterkirche

Weitere Informationen und Anmeldung bis Sonntag 06.12.2020 nach dem Gottesdienst
bei Sr. Tabea - 07393 30 446 oder sr.tabea@untermarchtal.de

Die Erwartung der Wiederkunft Christi

Am Freitag, 27. November 2020, 19.30 Uhr erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in der Christkönigskirche Westerheim ein verdrängtes Glaubensgeheimnis: Die Wiederkunft Christi. Das Gebet mit Besinnung und Vortragselementen findet im Jahresthema „Warten“ der örtlichen Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit dem katholischen Dekanat Ehingen-Ulm statt. Am Christkönigssonntag hören wir, dass Jesus einst mit allen Engeln kommen und jede Macht entmachten wird. Am ersten und zweiten Advent bewegen wir uns in der gleichen Vorstellungswelt: Wir sollen in den Tagen der großen Not wachsam sein und den Tag Gottes erwarten. Advent ist eben nicht nur Warten auf Weihnachten, sondern Erwartung der Ankunft Christi am Ende der Welt. Advent ist nicht liebliche Idylle, sondern Tag der Entscheidung für oder gegen Christus, besser: Entscheidung Christi für oder gegen uns. Die Wiederkunft Christi ist weit weg von unserem heutigen Glaubensverständnis, aber fest verankert im Glaubensbekenntnis: „Er wird kommen zu richten die Lebenden und die Toten.“ In der Messe heißt es: „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“ Eine Anmeldung ist bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de oder bei der örtlichen Kirchengemeinde erbeten.

Die Messen von Heinrich Ignaz Franz Biber (neuer Termin!)

Am Zweiten Adventssonntag, 6. Dezember, 14.30 Uhr erschließt Dr. Wolfgang Steffel in der Basilika St. Martin im Kloster Ulm-Wiblingen bei einem Gebet mit Christenlehre die Messen Alleluia, Ex B, Christi Resurgentis und Salisburgensis von Heinrich Biber (1644-1704). Der Komponist war ausgewiesener Geigenvirtuose. Bisweilen vertauschte er bewusst die mittleren Saiten, so dass diese sich zwischen Steg und Saitenhalter kreuzen: Das Kreuz wendet den Tod ins Leben! Den österlichen Raum entfaltet er mit bis zu 53 Vokal- und Instrumentalstimmen, die auf sieben Gruppen verteilt und räumlich getrennt im Salzburger Dom musizierten: Weiter und immer weiter glauben. Die Besinnung mit Musikbeispielen wurde vom ursprünglichen Termin eine Woche verschoben und ist Teil des Credo-Musik-Projektes des Dekanates Ehingen-Ulm. Eine Anmeldung ist bis 4.12. unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erbeten.

Adventliches Gebet: Kommt Gott an wie ein Zug nach Fahrplan?

Am Samstag, 12. Dezember, 10.30 Uhr lädt das Dekanat Ehingen-Ulm in die Kirche St. Michael zu den Wengen, Ulm zu einem adventlichen Gebet ein. In der Symbolik des Bahnverkehrs zeigt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel, dass Jesus nicht wie ein Zug nach Fahrplan ankommt. Entscheidend sind die klopfenden Herzen der Reisenden, die voller Sehnsucht am Bahnsteig stehen. Dabei lässt sich die Ankunft Gottes keinem innerweltlichen Fahrplan ablesen. Es gibt Impulse zu wichtigen adventlichen Haltungen: eine Gestimmtheit auf die Ankunft, ein schweigendes Anhalten und Stille-Sein sowie eine Ruhe, die für das Verborgene sensibilisiert. Eine Anmeldung ist bis 11.12. unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erbeten.

Die Religiosität Ludwig van Beethovens

Am Mittwoch, 16. Dezember, 19.00 Uhr hält Dr. theol. Wolfgang Steffel einen Online-Vortrag über die Religiosität Beethovens. Am Vorabend seines 250sten Geburtstags (*17.12.1770) ist dies gewissermaßen die Erste Vesper. „O Mensch, hilf dir selber!“, schreibt Beethoven, doch auch: „Nur auf deine unwandelbare Güte, o Gott, will ich mein ganzes Vertrauen setzen.“ Darin spiegeln sich vielfältige Spannungen: Kampf und Verzweiflung, Mündigkeitsstreben und Wunsch nach Geborgenheit, Gottessehnsucht und Glaubenskrise, Leidwiderfahrnis und Sinnsuche. Musikbeispiele aus der Missa Solemnis, den Gellert-Liedern und aus den Symphonien werden verbunden mit einem Blick in die Erbauungsschriften aus Beethovens Bibliothek und seine dortigen handschriftlichen Anmerkungen. Einen Link zur Zoom-Konferenz gibt es bei der Dekanatsgeschäftsstelle unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Angebote von 30. November - 13. Dezember



Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Walnussbrot	500 g	2,60 €
Bratapfelplunder	Stück	1,50 €

Beste Qualität aus der Klostermetzgerei St. Antonius

Aus Verantwortung für Tier und Umwelt: Tiergerechte Haltung - Auslauf ins Freie - ohne Gentechnik

Rinderkeule / Bratenstücke	100 g	1,50 €
Fleischkäse fein	100 g	0,95 €
Fleischkäse grob	100 g	0,95 €
Oberländer Geschlagene	100 g	1,00 €
Leberwurst im Ring	100 g	0,90 €
Krakauer im Ring	100 g	1,15 €

NEU: Nun auch Geflügel vom Hof Rettich in Uttenweiler im Sortiment!

Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Kontakt:	Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal
	Tel.: 07393 30 225 · www.klosterladen-untermarchtal.de · klosterladen@untermarchtal.de



Gerne nehmen wir auch in diesem Jahr Ihre Vorbestellung für Weihnachten entgegen! Weitere Bestellscheine gibt es im Klosterladen.

Vorbestellung

Name : _____ Datum Bestellung: _____

Datum Abholung: _____

Artikel	Art. Nr.	Preis / 100g	Menge
Vom Untermarchtaler Weiderind			
Rostbraten	5202	2,80 €	
Rinderfilet	5210	3,90 €	
Rouladen zum Füllen	5219	1,80 €	
Rinderbraten	5214	1,70 €	
Siedfleisch	5203	1,40 €	
Rinder-Hüftsteak natur oder mariniert	5213	2,60 €	
Vom Untermarchtaler Schwein			
Schweinefilet	5109	1,55 €	
Schnitzel natur	5132	1,40 €	
Kasslerrücken gegart, portioniert	5713	1,50 €	
Kasslerhals gegart, portioniert	5710	1,30 €	
Rehfleisch			
Rehbraten aus Keule ohne Knochen	5444	3,30 €	
Rehrücken ohne Knochen	5447	4,50 €	
Rehrücken mit Knochen	5446	3,80 €	
Rehgulasch	5445	2,70 €	
Sonstiges			

Ihre Bestellung nehmen wir bis spätestens 12.12.2020 entgegen. Vielen Dank!

Gültig vom 30.11. – 24.12.2020

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit
und frohe Weihnachten!

